



Pfarrbrief

Kath. Pfarreiengemeinschaft Seßlach

Nr. 05/14

- Pfarrei St. Johannes/Täufer - Seßlach - Rothenberg - Dürrenried - Wasmuthhausen - Dietersdorf - Oberelldorf
- Pfarrei Mariä Geburt/Neundorf - Weidach - Witzmannsberg - Altenhof
- Pfarrei St. Sebastian/Autenhausen - Gleismuthhausen
- Pfarrei St. Wolfgang/Kaltenbrunn



31.05.2014 – 06.07.2014



Neundorf



Autenhausen



Seßlach



Kaltenbrunn

Sich an die Begeisterung des Anfangs zu erinnern.

Brauchen wir das nicht alle, diese Erinnerung. Was hat Sie einmal begeistert, zu Jesus Christus und seiner Kirche zu gehören? Können Sie sich an Situationen erinnern, wo Ihr Herz gebrannt hat?

Liebe Schwestern und Brüder,

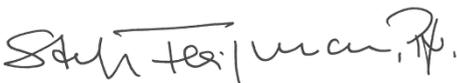
wir wissen selbst: Es ist nicht leicht, sich die Kraft und die Leidenschaft des Anfangs zu erhalten. Das ist im Kleinen genauso, wie im Großen. Auch die Kirche muss sich an ihren Anfang und ihren Ursprung immer wieder erinnern. Von diesem Anfang berichtet der Evangelist Lukas in seiner Apostelgeschichte. „Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort.“

Das Geheimnis der Auferstehung hatten sie alle noch nicht verarbeitet und begriffen. In dieser Situation lässt keiner den anderen allein. Gemeinsames Beten, aufeinander Hören und aufmerksames Warten. Dabei gibt es keinen Wortführer oder gar Besserwisser. Sie sind eins, zusammen mit den Frauen und Maria, der Mutter Jesu.

Pfingsten, der Geist Jesu Christi, bringt die Menschen zusammen, verbindet, was trennt. Das ist das eigentliche Wunder!

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Pfingstfest 2014;
den Gästen und Urlaubern eine gute Erholung;
den Schülerinnen und Schülern erlebnisreiche Tage.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stefan Fleischmann, Pf.' with a stylized flourish at the end.

Stefan Fleischmann, Pfarrer

GOTTESDIENSTORDNUNG

7. Sonntag der Osterzeit

Apg 1,12-14; 1 Ptr 4,13-16. Joh 17,1-11a.

Kollekte für die Kirchenverwaltungen

Sa	31.05.	13.30	Witzmannsberg Trauung des Brautpaares Dennis Gonska und Marlene Keil	eig. Priester
		19.00	Altenhof Eucharistiefeier für die Pfarrei	Lugun
		19.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Bad Königshofen	
So	01.06.	08.00	Seßlach Eucharistiefeier – Wallfahreramt ❖ Othmar Butterhof ❖ Neumer, Butterhof und Albrecht ❖ Fam. Reinwand	Fleischmann
		08.45	Autenhausen Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Tranziska
		08.45	Witzmannsberg Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Funk
		08.45	Dietersdorf Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Spielmann
		10.15	Kaltenbrunn Eucharistiefeier anschließend Pfarrfest ❖ Zum Dank zur Diamantenen Hochzeit	Fleischmann
		10.15	Weidach Eucharistiefeier ❖ Verst. Hans Beetz, Eltern Lidwina und Josef Ultsch	Lugun
		14.00	Seßlach Maiandacht	Pfarrei Merkendorf
Mo	02.06.	19.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Mellrichstadt	
Di	03.06.	06.30	Seßlach Eucharistiefeier - Wallfahreramt	Fleischmann
		15.30	Seßlach – Altenheim ev. Gottesdienst	Neeb
		19.00	Altenhof Eucharistiefeier ❖ Albert Stelzer und + Angehörige der Familie Kestler und Stelzer	Lugun
Mi	04.06.	19.00	Autenhausen Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten ❖ Elsa Steinert (Stiftsmesse)	Fleischmann
Do	05.06.	19.00	Rothenberg Eucharistiefeier zum Hl. Bonifatius ❖ Eltern Fischer und Gerhard ❖ Anton Vogt und Geschwister ❖ Hildegard Büttner	Fleischmann

Fr 06.06.	18.30	Neundorf stille eucharistische Anbetung	
	19.00	Neundorf Eucharistiefeier ❖ Maria Weiß (Stiftsamt)	Lugun
	19.00	Kaltenbrunn Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten ❖ Fam. Bischoff und Lorz und Angehörige	Fleischmann

Pfingsten

Apg 2,1-11; 1 Kor 12,3b-7.12-13. Joh 20,19-23.

Kollekte für Mittel- und Osteuropa - Renovabis

Sa 07.06.	13.00	Dietersdorf Brautmesse des Brautpaares Alexander Kobiger und Aileen Zeidler	Fleischmann
	13.00	Seßlach Trauung des Brautpaares Christian Funk und Ines Jenke	Huth
	17.30	Seßlach Eucharistiefeier mit dem Chor „JoChoS“ ❖ Othmar Butterhof ❖ Katharina und Willi Kuttner ❖ Fam. Engelhart und Rößner ❖ Bruno, Franziska und Maria Pachsteffl ❖ Wagenhäuser, Kern und Enkel Philipp	Fleischmann
	19.00	Witzmannsberg Eucharistiefeier ❖ Martin Fischer ❖ Anna Hofmann und Schwestern	Lugun
So 08.06.	08.45	Wasmuthhausen Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Brückner
	08.45	Neundorf Eucharistiefeier ❖ Familie Schmid und Gerhard Braun und Patin ❖ Angehörige der Familie Trinkerl, Kellerberg	Lugun
	10.15	Autenhausen Flurgottesdienst zum Pfingstfest am Sportheim	Löbenfelder/ Tranziska
	10.15	Weidach Eucharistiefeier ❖ Dankamt der Familie Thim	Lugun
	10.15	Kaltenbrunn Eucharistiefeier für die Pfarrei	Fleischmann
	14.00	Oberelldorf Trauung des Brautpaares Alexander Och und Nancy Gottfried	Fleischmann

Pfingstmontag

ApG 10,34-35.42-48a od ez 36,16-17a.18-28; Eph 4,1b-6. Joh 15,26-16,3.12-15.

Kollekte für die Kirchenverwaltungen

Mo 09.06.	08.45	Seßlach Eucharistiefeier mit Flurprozession	Fleischmann
		❖ Ingrid Gagel	
		❖ Josef, Hans, Nikolaus und Rosa Hollfelder	
		❖ Kameraden der FFW Hattersdorf	
		❖ Georg Geiss und Rudolf Kubarsik	
		❖ Josef Autsch	
	08.45	Untermersbach Ökum Gottesdienst	v. Aschen/ Reubel
	08.45	Dürrenried Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung	Spielmann
	09.30	Tambach Eucharistiefeier zum Kirchweihfest	Lugun
		❖ Agathe Gräfin und Alram Graf zu Ortenburg und + Angehörige der gräflichen Familie	
	10.00	Schorkendorf Ökum Wort-Gottes-Feier	Schubert
	19.00	Dietersdorf Ökum Pfingstvesper	Löbenfelder/ Neeb
Di 10.06.		KEIN GOTTESDIENST	
Mi 11.06.		KEIN GOTTESDIENST	
Do 12.06.	14.00	Weidach Eucharistiefeier, anschl. Plauderstündchen	Fleischmann
		❖ für Mütter und Väter, dies sich um ihre Kinder Sorgen	
Fr 13.06.	19.00	Kaltenbrunn Abendlob	Steurer
	19.00	Seßlach Fatimarosenkranz	

Dreifaltigkeitssonntag

Ex 34,4b.5-6.8-9; 2 Kor 13,11-13. Joh 3,16-18.

Kollekte für die Kirchenverwaltungen

Sa 14.06.	12.30	Seßlach Trauung des Brautpaares und Stefanie und Christoph Ettl	Fleischmann
	14.00	Witzmannsberg Taufe von Lisa Margareta Herbst	Lugun
	17.30	Seßlach Eucharistiefeier	Thomas
		❖ Alma und Klemens Böhm	
		❖ Elisabeth Birger und Hans Reinwand	
		❖ Fam. Neumer, Butterhof und Albrecht	
		❖ Nicole Klüglein	

Sa 14.06.	19.00	Altenhof Eucharistiefeier	Lugun
		❖ Isabell Franz und + der Familie Franz und Kuppek	
		❖ Monika Gürke	
		❖ Ernst und Emilie Ruppert und + Söhne Herbert, Hubert, Dietmar u. Bernhard	
So 15.06.	08.45	Witzmannsberg Eucharistiefeier	Lugun
		❖ Dora und Josef Trost	
		❖ Eltern Segieth und Angehörige	
	08.45	Autenhausen Eucharistiefeier	Thomas
		❖ Alfred Hofmann und verstorbene Angehörige Wilzmann und Hofmann	
		❖ Ernst König, Christine und Bernd Gütlein und Angehörige	
	08.45	Oberelldorf Eucharistiefeier mit Flurprozession	Fleischmann
		❖ Agnes und Oswald Dellert	
		❖ Alois und Elisabeth Müller und Anton und Maria Moldan, Eltern und Angehörige	
		❖ Heinrich und Olga Brückner, Josef und Anna Trinkerl und Elsa Larisch	
		❖ Rosemarie Bühler	
	10.15	Kaltenbrunn Eucharistiefeier für die Pfarrei	Thomas
	10.15	Weidach Eucharistiefeier	Lugun
		❖ Maria Braunreuther	
Di 17.06.	19.00	Altenhof Eucharistiefeier	Lugun
		❖ Johann Georg und Babette Ruppert	
Mi 18.06.		KEIN GOTTESDIENST	

Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

Dtn 8,2-3.14b-16a; 1 Kor 10,16-17. Joh 6,51-58.

Kollekte für die Kirchenverwaltungen

Do 19.06.	08.45	Seßlach Eucharistiefeier mit Prozession	Fleischmann
		❖ Gertrud, Herrmann und Klara Hofmann	
		❖ Fam. Finzel, Dietze und Angehörige	
		❖ Verstorbene Angehörige des Siedlerbundes Seßlach	
		❖ Heinrich, Adelheid und Anna Vogt und Wendelin Dillmann	

Do 19.06.	08.45	Autenhausen Eucharistiefeier mit Prozession, anschl. Pfarrfest	Thomas
		❖ Raimund u. Eltern Heinlein u. + Pröpster	
		❖ Trinkerl, Roppelt, Wiener und Larisch	
		❖ Roppelt, Tranziska und Tillhon	
	09.00	Neundorf Eucharistiefeier mit Prozession, anschl. Pfarrfest	Lugun
		❖ Familie Brückner und Werner Wagner	
	17.00	Kaltenbrunn Eucharistiefeier mit Prozession	Förster
Fr 20.06.	14.00	Witzmannsberg Trauung des Brautpaares Harald und Katia Gemeinhardt	Lugun

12. Sonntag im Jahreskreis Jer 20,10-13; Röm 5,12-15. Mt 10,26-33.
Kollekte für die Kirchenverwaltungen

Sa 21.06.	14.00	Seßlach Brautmesse des Brautpaares Alexander Burkard und Mona Nößler	Fleischmann
	19.00	Wasmuthhausen Eucharistiefeier	Fleischmann
		❖ Fam. Schauer und Hans Och	
So 22.06.	08.45	Witzmannsberg Eucharistiefeier mit Fronleichnamprozession - für die Pfarrei	Lugun
	08.45	Seßlach Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Löbenfelder
	08.45	Gleismuthhausen Eucharistiefeier	Thomas
		❖ Fam. Fenzl und Krauser	
		❖ Eva und Klaus Brieskorn	
	10.00	Weitramsdorf – Greinberg ökumenischer Gottesdienst	Litzen/ Braune-Betzold
	10.15	Dietersdorf Eucharistiefeier	Thomas
		❖ Leonhard und Bertram Kaul	
	10.15	Kaltenbrunn Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Team
		Weidach kein Gottesdienst!!	
Di 24.06.	19.00	Witzmannsberg Eucharistiefeier zum Patronatsfest, anschl. Gelegenheit zur Begegnung	Fleischmann
		❖ für Flüchtlinge und Heimatlose	
	19.00	Altenhof Andacht	Team
Mi 25.06.	19.00	Autenhausen Eucharistiefeier	Lugun
		❖ Kuzmanowitsch und Angehörige	
		❖ Konrad Herbst und Angehörige	
Do 26.06.		Seßlach Wallfahrer Eichsfeld	

- Do 26.06.** 19.00 **Rothenberg** Eucharistiefeier Fleischmann
 ❖ Hans u. Lina Scherbel und Angehörige
 ❖ Fam. Eiermann, Wirthmann u. Maria Müller
- 19.00 **Weidach** Eucharistiefeier mit Johannisfeier Lugun
 ❖ für alle werdenden Mütter
- Fr 27.06.** 10.00 **Seßlach** Wefa schmückt die Kirche
- 18.00 **Seßlach** Eucharistiefeier zum Patronatsfest mit Bolowich /
 Prozession anschl. Johannifeuer Fleischmann
 ❖ Hans Holzmann
 ❖ Hans Hübner und Hans Winkelmann
 ❖ Hans Förtsch und Fam. Förtsch und
 Müller
 ❖ Hans Würstlein
 ❖ Margarete und Anton Berbig
- 19.00 **Neundorf** Eucharistiefeier mit Johannisfeier Lugun
 am Hof der neuen Schule
 ❖ der Familie Linke und Herold und der
 Familie Wagner und Kaiser und
 Brigitte Laube
 ❖ Lebende und + Stammtischmitglieder
 Neundorf
 ❖ Verst. Mitglieder der Ortsvereine
-

13. Sonntag im Jahreskreis – Petrus und Paulus

Apg 12,1-11; 2 Tim 4,6-8.17-18. Mt 16,13-19.

Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

- Sa 28.06.** 12.00 **Seßlach** Brautmesse des Brautpaares Stefan Fleischmann
 Autsch und Kathrin Holzmann
- 15.00 **Seßlach** Wefa Ökum. Gottesdienst Schöne /
 Fleischmann
- 18.30 **Seßlach** Ankunft Wallfahrer Bischofsheim
- 19.00 **Neundorf** Eucharistiefeier Lugun
 ❖ Robert Jakob
 ❖ Meta und Franz Geuter und
 Adelgunde und Heinz Wittmann
- So 29.06.** 08.15 **Seßlach** Weggang Wallfahrt Bischofsheim
- 08.45 **Witzmannsberg** Eucharistiefeier Lugun
 ❖ Eltern Janson und Helmut Janson und
 Eltern Rebhan
 ❖ Josef Kunzelmann, Bruder und Eltern

So 29.06.	08.45	Autenhausen Eucharistiefeier ❖ Alexander Weidner, Albert Göller und Angehörige	Thomas
	08.45	Wasmuthhausen Eucharistiefeier zum Titularfest mit Taufe von Rosa Höhn ❖ Fam. Hofmann und Fischer ❖ Georg u. Katharina Eisentraut u. Angeh. ❖ Christine Schramm	Fleischmann
	10.15	Weidach Eucharistiefeier ❖ Eltern Willy und Bernadina Englert	Lugun
	10.15	Kaltenbrunn Eucharistiefeier für die Pfarrei	Thomas
Di 01.07.	15.30	Seßlach Altenheim Eucharistiefeier ❖ Othmar Butterhof	Thomas
Mi 02.07.	19.00	Autenhausen Eucharistiefeier ❖ Maria und Josef Gunzelmann (Stiftsmesse)	Fleischmann
Do 03.07.	19.00	Rothenberg Eucharistiefeier ❖ Hildegard Büttner ❖ Hildegard Denninger	Fleischmann
Fr 04.07.	15.00	Seßlach Kinderkirche zum Kirchweihfest anschl. Feier im Cäcilienraum	Kiki-Team
	19.00	Kaltenbrunn Eucharistiefeier ❖ Fam. Löhner, Müller und Schmidt	Thomas
	19.00	Neundorf Eucharistiefeier ❖ Stiftsamt: + Maria Weiß	Lugun

14. Sonntag im Jahreskreis Sach 9,9-10; Röm 8,9.11-13. Mt 11,25-30.
Kollekte für die Kirchenverwaltungen

Sa 05.07.	04.30	Autenhausen Weggang Wallfahrt nach 14.Heiligen	
	06.00	Seßlach Weggang Wallfahrt	Fleischmann
	15.00	Vierzehnheiligen Eucharistiefeier ❖ nach Meinung der Wallfahrer	Pater
ca.	17.00	Autenhausen Abholung der Wallfahrer	Fleischmann
	17.30	Kaltenbrunn Eucharistiefeier ❖ Billinger, Sebald und Schmölz	Thomas
	19.00	Altenhof Eucharistiefeier ❖ Isabell Franz u. + der Fam. Franz u. Kuppek	Lugun
So 06.07.	08.45	Dürrenried Eucharistiefeier für die Pfarrei	Thomas

- So 06.07. 08.45 Witzmannsberg** Eucharistiefeier Lugun
 ❖ Fritz Hauer
- 08.45 **Seßlach** Eucharistiefeier zum Kirchweihfest Fleischmann
 mit dem Seßlacher Kirchenchor und Pfarrer
 Schicker
 ❖ Dora Kunzelmann
 ❖ Kristin Bohl
 ❖ Geiss und Wintzler
 ❖ Ehret und Butterhof
 ❖ Susanne Och
- 10.15 **Oberelldorf** Eucharistiefeier Ignatious
 ❖ Maria und Hans Gradl
- 10.15 **Weidach** Wort-Gottes-Feier mit Schäfer
 Kommunionsspendung

Verstorben sind

Robert Bauer, Eicha
 Maria Braunreuther, Weidach
 Gerhard Gottwald, Seßlach
 Kurt Pechatschek, Seßlach



Herr, lass sie ruhen in Frieden

TERMINE/INFORMATIONEN

Do	12.06	14.00	Plauderstündchen (Musik und Bewegung), <i>Weidach</i>
		19.00	Frauenbund Seßlach: Fränkischer Abend, <i>Seßlach, Pfarrzentrum</i>
Do	19.06.		Pfarrfest, <i>Neundorf und Autenhausen</i>
So	22.06.	10.00	Greinbergfest, <i>Weitramsdorf</i>
Mi	25.06.		Halbtagsfahrt des ök. Seniorenkreises nach Bad Kissingen (s. Anzeige)
Do	26.06.	20.00	PGRs-Sitzung der Pfarrei Neundorf, <i>Weidach</i>
Mo	30.06.	19.00	Kirchenkreis, <i>Witzmannsberg, Begegnungsstätte</i>
Di	01.07.	20.00	Sitzung der GKV, <i>Seßlach Pfarrzentrum</i>
Do	03.07.	19.30	Sitzung der Kirchenverwaltung, <i>Weidach</i>

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 20 Juni 2014 nicht besetzt!!



Nun ist es offiziell: Pater Thomas Muttam wird ab 1. September 2014 eine Kaplanstelle im Erzbistum Bamberg antreten. Pater Thomas Muttam hat in unseren Kirchengemeinden segensreich gewirkt. Nach 2 Jahren erhalten Mitarbeiter in der Seelsorge bzw. Kapläne eine neue Stelle zugeteilt, damit sie verschiedene Seelsorgebereiche im Erzbistum Bamberg kennenlernen.

Bitte geben Sie diese Informationen in der Kirchengemeinde weiter.

Herzlichen Dank!

Pfarrer Stefan Fleischmann

* * *

Wie schaut die Fortbildung indischer Priester aus?

Ich bin nun fast fünf Jahre in der Pfarreiengemeinschaft Seßlach und fast zwei Jahre in der Pfarrei Neundorf als Pfarrvikar tätig. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Pfarrer Stefan Fleischmann für seine Begleitung. Man muss durch Begleitung, Erfahrungen, Fehler und Ausbildung immer lernen sich zu verbessern. Ich lerne von meiner Arbeit in den Gemeinden und von Ihnen allen immer etwas. Ich bin sehr dankbar, dass Sie mich angenommen haben, wie ich bin und mich unterstützen.

Ich bedanke mich auch sehr beim Erzbistum Bamberg. Das Erzbischöfliche Ordinariat Bamberg, hilft den ausländischen Priestern, besonders den indischen Kapläne durch Fortbildungen. Ungefähr 3 Jahre bin ich jeden Donnerstag nach Bamberg (Bistumshaus) gefahren. Außer Deutschunterricht werden wir auch über verschiedene Themen der Pastoralen Arbeit in Deutschland unterrichtet. Jedes Jahr gibt es auch einige besondere Fortbildungen, z. B. die Jugendwerkwoche auf Burg Feuerstein, Moderationskurs in 4 Teilen u. v. m.

Letztes Jahr habe ich am Pfarrverwaltungskurs in 4 Teilen teilgenommen. Jeder Teil dauert 2 bis 3 Tage. Die Supervision ist auch ein Teil dieses Kurses und besteht aus 10 Treffen innerhalb von 2 Jahren. Die Teilnehmer treffen sich mit einem Supervisor und diskutieren über ihre Arbeit und Erfahrungen und lernen daraus. Die letzte Supervision ist am 4. Juni 2014.

Dieses Jahr nehme ich an einer Fortbildung: „Inspirierend Leiten“, die auch Leitungskurs genannt wird, teil. Dieser Leitungskurs besteht aus 4 Teilen. Zwei Teile sind schon fertig, der dritte Teil ist im Juli und der letzte Teil ist im Oktober 2014. Jeder Teil dauert 3 Tage. Es geht in diesem Kurs um die Leitungsrolle, die man als Dienst für die Gemeinden betrachten soll. Der Leiter soll sich bewusst sein, auf welchen Werten seine Arbeit ruht. So gibt es z. B. Methoden und Regeln für die bessere Gestaltung der Sitzungen und der pastoralen Arbeit insgesamt.

Ich nehme auch für fast 2 Jahren am Deutschintensivkurs teil. Die indischen Kapläne treffen sich im Bistumshaus 3 bis 4 Mal im Jahr für 2-3 Tage nur für Deutschunterricht. Das Ziel ist, dass wir am Ende dieses Kurses C1 Niveau erreichen. Der letzte Teil ist länger, nämlich vom 25. August bis 19. September 2014. Ich weiß, diese Nachricht ist keine gute Nachricht für die Gemeinde. Ich werde gleich nach meinem Urlaub in Indien wieder weg von der Pfarrei sein. Der Plan ist, dass wir von Montag bis Freitagmittag Deutschunterricht haben.

Ich werde dann für die Vorabendmesse und die Sonntagsgottesdienste da sein. In diesen Tagen werden die Wochentagsgottesdienste ausfallen, aber dafür Andachten stattfinden.

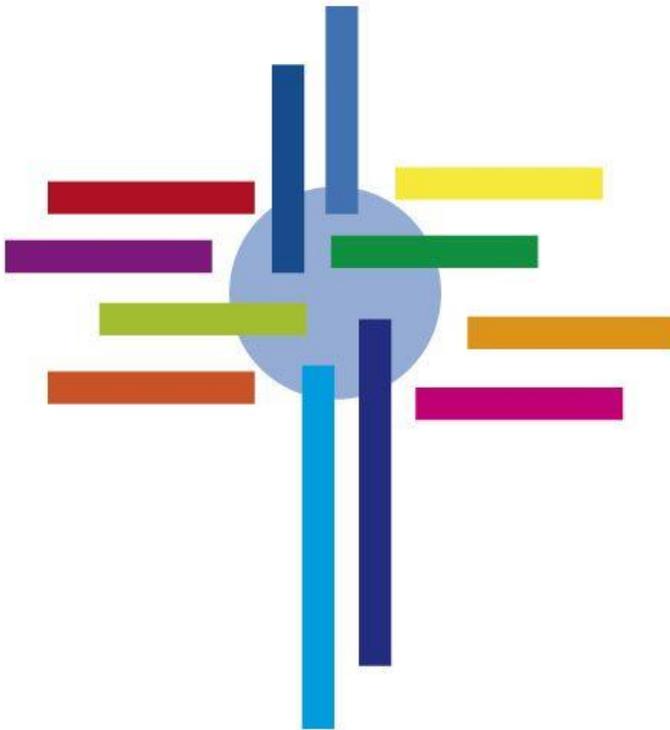
Ich werde für Beerdigungen da sein, wenngleich ich auch von Bamberg kommen muss.

Ich werde mit dem neuen Pfarrer noch genauer über diese Tage sprechen und den Gemeinden rechtzeitig Bescheid geben.

In diesen Tagen ist der Dialogprozess ein Thema der Kirche. Dialoge und gegenseitige Informationen sind wichtig für die Kirche und auch für ein gutes Pfarrleben. In diesem Rahmen wollte ich Sie ALLE über meine Fortbildungen ein wenig informieren. Ich bin optimistisch, nach diesen Fortbildungen habe ich mehr Zeit für Sie und ich mache meine Arbeit *vielleicht* (noch) besser.

Pater Rajesh Lugun MSFS

**Bankverbindungen
unserer
Kirchenstiftungen in der
Pfarreiengemeinschaft
Seßlach**



KV Autenhausen	Kto. 350 348, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE37 7835 0000 0000 3503 48
KV Dietersdorf	Kto. 350249, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE91 7835 0000 0000 3502 49
KV Dürrenried	Kto. 213 160, Raiba/Voba Ebern eG, BLZ 770 614 25 IBAN: DE96 7706 1425 0000 2131 60
KV Gleismuthhausen	Kto. 92541341, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE93 7835 0000 0092 5413 41
KV Kaltenbrunn	Kto. 370 361, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE73 7835 0000 0000 3703 61
KV Oberelldorf	Kto. 350264, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE74 7835 0000 0000 3502 64
KV Rothenberg	Kto. 2312808, Raiba/Voba Ebern eG, BLZ 770 614 25 IBAN: DE86 7706 1425 0002 3128 08
KV Seßlach	Kto. 92541267, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE54 7835 0000 0092 5412 67
KV Wasmuthhausen	Kto. 890 970, Sparkasse Ostunterfranken, BLZ 793 517 30 IBAN: DE91 7935 1730 0000 8909 70
KV Neundorf	Kto. 4514572, VR Bank Coburg, BLZ 783 600 00 IBAN: DE71 7836 0000 0004 5145 72
KV Altenhof	Kto. 9430158, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 500 00 IBAN: DE57 7835 0000 0009 4301 58
KV Weidach	Kto. 9140666, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 50 000 IBAN: DE81 7835 0000 0009 1406 66
KV Witzmannsberg	Kto. 103512380, Raiba-Voba Lichtenfels/Itzgrund, BLZ 770 918 00 IBAN: DE88 7709 1800 0103 5123 80
GKV	Kto. 9098781, Sparkasse Co/Lif, BLZ 783 500 00 IBAN: DE53 7835 0000 0009 0987 81

Pfarrkalender 2015

Liebe Fotografen,

für den Pfarrkalender 2015 mit dem Thema „Pfarreienleben“ suchen wir Bilder von besonderen Gottesdiensten, Pfarrfesten, Prozessionen usw. und bitten Sie uns diese zur Verfügung zu stellen!

Einsendeschluss ist der 29.06.2014 (pfarrei.sesslach@erzbistum-bamberg.de)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Maria Rößner/Birgit Rauscher

* * *

Im nächsten Pfarrbrief Veröffentlichung der Unterbringung und Verpflegung von Pater Ignatius für Juli und August 2014

RÜCKBLICK

Rückblick auf die Sternsingeraktionen der Pfarreiengemeinschaft (Teil 2)

In den Pfarreien Kaltenbrunn und Autenhausen laufen seit vielen Jahren Hilfsaktionen für eine bestimmte Zielgruppe.

Sie haben sich bewährt und sind ein zuverlässiger Baustein für die Hilfen und die Helfer vor Ort.

Sieben Sternsingergruppen aus der **Pfarrgemeinde St. Wolfgang/Kaltenbrunn** waren Anfang Januar 2014 in den Straßen von Untermerzbach und in den Ortsteilen der Itzgrundgemeinde unterwegs um den Menschen den Segen Christi zu bringen und für notleidende Kinder zu sammeln.

Aus langjähriger Verbundenheit wird das in der Pfarrei gesammelte Geld – heuer waren es 3368,57 € - den Pallottinern zur Unterstützung der 18 Kinderhilfsprojekte überwiesen, die sie in Indien fördern.

1996 wurde dort das Kinderheim *Vincent Pallotti in Konkepudi* gegründet, eine Bildungseinrichtung sowohl für Waisenkinder, als auch für Kinder aus armen Familien, die in der Regel von der Landwirtschaft leben und ihren Kindern aus eigenen Kräften keine gute Schulbildung ermöglichen können.

So konnte mit dem gespendeten Geld u.a. das Haus vergrößert und ausgebaut werden.

Trotzdem bleiben viele Wünsche offen, zahlreiche Bewerber müssen aufgrund der angespannten finanziellen Situation abgelehnt oder getröstet werden. Erfreulich und für die Spender beruhigend ist, dass für die Weiterleitung des gesammelten Geldes keine Verwaltungskosten entstehen, da diese in voller Höhe von den Pallottinern übernommen werden.

Aus der **Pfarrrei St. Sebastian Autenhausen** lebt mit Sr. Simone Fischer eine Franziskusschwester seit etwa 30 Jahren in der Mission in Peru und wird von den Sternsängern in der alten Heimat durch die eingehenden Spenden zu Jahresbeginn regelmäßig für ihre Arbeit unterstützt.

Sie lebt als Regionalvikarin zusammen mit zwei anderen Schwestern in *Dos de Mayo*, einer kleineren Außenstation am Rande der Hafenstadt *Chimbote*, etwa sieben Autostunden nördlich der Hauptstadt *Lima*.

Sie machen dort Pastoralarbeit für Menschen aller Altersgruppen, geben Religionsunterricht, machen Erstkommunion – und Firmvorbereitung und Krankenkommunion.

Über das Kindermissionswerk Aachen bekommt sie jährlich mehrere Tausend Euro für die Arbeit in ihrer Station. Sie versichert, genau zu wissen, dass die Pfarrrei Autenhausen mit dem Sammelergebnis der Sternsinger den größten Anteil an diesen Zuwendungen hat.

Vieles von dem, was geleistet wird, könnte ohne die Hilfe und Begeisterung der Jungen und Mädchen aus der Heimatpfarre nicht verwirklicht werden.

So fand u.a. ein „*Sommerprojekt Weiterbildung für Jugendliche*“ statt, wo Interessierte in Zusammenarbeit mit Jesuiten Vertiefung und Weiterbildung in der Katechese erfahren konnten.

Sie unterstützen nun die Schwestern nun bei ihren pastoralen Aufgaben.

Für alle, die die Sternsingerprojekte in unseren Pfarreien unterstützen, ist es sicherlich ein beruhigendes Gefühl und auch weiterer Ansporn, in der Unterstützung der Bedürftigen nicht nachzulassen.

Hier zu helfen bringt ein Gefühl der Verbundenheit mit Christen in aller Welt – wir sind

„eine Welt“, eine Solidargemeinschaft, in der sich die einen auf die anderen verlassen können, die einen für die anderen eintreten und das ist wahres, gelebtes Christentum.



Ingeborg Hamisch

RÜCKBLICK



Viele Seßlacher staunten Ostern nicht schlecht, welche Statue sich im Hochaltar verbirgt: Jesus, der Auferstandene.

* * *

Herzlichen Dank allen Kindern, die die Tradition des "Klapperns" am Karfreitag pflegen. Es war für die Hauptamtlichen eine Ehre, mit dabei sein zu dürfen



RÜCKBLICK



Die Pfarrgemeinderäte der Pfarrei Kaltenbrunn wurden in den vergangenen Wochen neu eingeführt. Wir wünschen Ihnen viel Freude in ihrem Engagement.



Die Erstkommunionkerze wurde wieder von Frau Monika Wicklein gestaltet.



„Die Tür ist geöffnet – Katholikinnen und Konzil“

Das II. Vatikanische Konzil wurde von P. Johannes XXIII (1958-63) im Jahre 1962 einberufen und von seinem Nachfolger P. Paul VI nach insgesamt vier Sitzungsperioden im Jahre 1965 beendet.

„ Das Konzil war eine weit geöffnete Tür – zu weit, um wieder geschlossen zu werden“. Mit diesem Bild beschreibt die nordamerikanische Ordensschwester und Laienauditorin Mary Luke Tobin die Bedeutung des Konzils für Katholikinnen. Sie war eine von nur 23 zugelassenen Frauen beim Konzil.

Frau Dr. Gabriele Zinkl, Regensburg zeigte auf, dass das Öffnen der Tür ein mühsamer, gelegentlich auch überraschender Weg war. Ausgehend von der Stellung der Frau vor dem Konzil beschrieb sie den Versuch von Frauenverbänden und vom Frauenbund ihre Vorstellungen und Wünsche in Rom geltend zu machen. Sie fanden in Kardinal Frings aus Köln und seinem Berater Ratzinger Unterstützer und Helfer. Denn nur die 2500 Konzilsväter konnten Vorschläge einreichen.

Was ist heute, 50 Jahre nach dem II. Vatikanischen Konzil aus den Wünschen und Anliegen der Frauen von damals verwirklicht worden?

Hier einige Beispiele:

- Muttersprache im Gottesdienst;
- Kommunion in zweierlei Gestalten;
- angemessenes Alter für Kommunion und Firmung;
- Anerkennung der Mischehe.

Folgende Anliegen konnten nur von Frauen kommen, nämlich der Wunsch nach einem späteren Tauftermin, damit die Mutter bei der Taufe dabei sein kann und das kirchliche Begräbnis für ungetaufte verstorbene Kinder.

Das Konzil führte zu einer deutlichen Veränderung des Frauenbildes, ausgehend von dem Satz aus der Genesis : „Alle Menschen haben eine geistige Seele und sind nach Gottes Bild geschaffen...“

Heute gibt es in der Kirche viele Ämter, die auch für Frauen möglich sind:

- Ministrantin
- Wortgottesleiterin
- Lektorin und Kommunionhelferin
- Katechetin
- Theol. Wissenschaftlerin und Theologieprofessorin.

Frauen spenden Segen und wirken in der Vermögensverwaltung mit, usw.

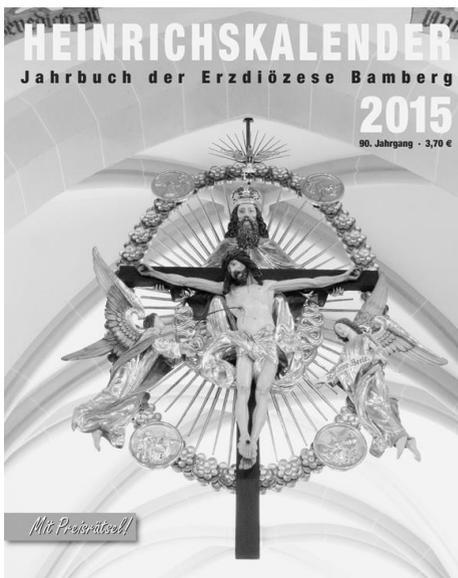
50 Jahre nachdem P. Johannes XXIII für die Frauen so eine Anerkennung ihrer Arbeit und einen Wandel ihrer Stellung in der Kirche ermöglichte, wurde er am 27.4.2014 zusammen mit P. Johannes Paul II heilig gesprochen.

Monika Rößner

VORSCHAU

Heinrichskalender 2015

Der Heinrichskalender 2015 nimmt seine Leserinnen und Leser mit auf eine Reise quer durch das Erzbistum Bamberg. Unterwegs in der Natur ist man auf dem Nothelferweg zwischen Vierzehnheiligen und Klosterlangheim, aber auch im Ökologisch-Botanischen Garten der Universität Bayreuth. Gleich dreimal Grund zum Feiern hat 2015 die Marktgemeinde Rattelsdorf, auf deren wechselvolle Geschichte eingegangen wird. Weitere Themen sind die Trinität in der künstlerischen Darstellung im Landkreis Kronach, die Baille-Maille-Lindenallee zu Himmelkron oder auch die Weihe der St. Ludwig-Kirche in Ansbach vor 175 Jahren. Abwechslung übers Jahr hinweg bieten die zahlreichen Rätsel im Unterhaltungsteil und ein Preisrätsel lädt zum Mitmachen ein.



Jahrbuch der Erzdiözese Bamberg

Erhältlich bei allen Austrägern des Heinrichsblattes oder direkt bei:

Heinrichs-Verlag GmbH –
Heinrichsdamm 32 – 96047
Bamberg – Tel. 09 51/51 92-11

Information und Unterhaltung

- für die ganze Familie
- für ein ganzes Jahr
- für nur 3,70 €

Die Kirchenverwaltung der Pfarrkirche „Mariä Geburt“ stellt sich vor

Pater Rajesh Lugun,
Kirchenverwaltungsvorsitzender
Joachim Gagel, Kirchenpfleger
Peter Neumer, Vertreter in der
Gesamtkirchenverwaltung
Herbert Schramm, Ansprechpartner f.
Friedhofangelegenheiten
Renate Dück, Schriftführerin, Vertreterin
im PGR



v.l.n.r.: Renate Dück, Peter Neumer, Pater
Lugun, Joachim Gagel, Herbert Schramm

Allgemeines:

Katholiken: 389 (Neundorf und Tambach)

Zur Pfarrkirche „Mariä Geburt“ gehören die Filialen Altenhof, Weidach und Witzmannsberg

Kirche:

13. Jahrhundert als Chorturmkirche erbaut

1579, 1630 und 1779 immer wieder Erweiterungen

1783 nach einem Brand Langhaus wiederhergestellt und barockisiert

1857 Restauration

1894 Anschaffung der Orgel von Joh. Wolf, Bayreuth

1922 Anschaffung der kleinen Glocke (250 kg)

1950 Anschaffung der zwei großen Glocken (je 322 kg)

1954 Turm neu gedeckt

1996 Innenrenovierung

1998 Teile der Kirchhofmauer stürzen ein

2000 Wiederherstellung der Kirchhofmauer (Denkmalschutz)

2003 Orgelrenovierung

2006 Sanierung des Kirchturmes mit Neueindeckung

Feierlichkeiten:

Kirchweihfest: 1. Sonntag im September mit Gottesdienst und Prozession um den Jakobsbrunnen

Patronatsfest: 8. September

Projekt Pfarrhaus:

Wie von Pfarrer Fleischmann im letzten Pfarrbrief mitgeteilt wurde, soll unser Pfarrhaus bis spätestens September 2015 bezugsfertig sein.

Wir möchten allen Interessierten die aktuellen Baupläne vorstellen und laden zu einem Tag der offenen Tür ins Pfarrhaus ein. Dieser findet in Verbindung mit unserem Pfarrfest am Fronleichnamstag 19.06. statt.

ANGEBOTE

Herzliche Einladung zum Pfarrfest der Pfarrgemeinde St. Sebastian Autenhausen am 19. Juni 2014



Wir beginnen um **8:45 Uhr** mit dem Gottesdienst und der Fronleichnamprozession.

Anschließend freuen wir uns Sie und Euch rund um das Pfarrzentrum zum Pfarrfest begrüßen zu dürfen.

Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag über gesorgt.
(Für Kuchenspenden sind wir sehr dankbar)

Am Nachmittag: Kinderprogramm.



Herzlichst, der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung.



Das neue Gotteslob kommt. Was passiert aber nun mit den alten Ausgaben des Gotteslobs?



1. Eine erste Antwort ist klar: Es kommt in den Schrank. Jedenfalls bei all jenen, die mit ihrem persönlichen Gotteslob eine Geschichte verbinden. Gut verpackt im alten Ledereinband, in dem man es jahrzehntelang in die Kirche getragen hat, wird es einen angemessenen Platz finden. Darüber hinaus bleibt es ein Buch mit wertvollen Gebeten und Liedern.
2. Wenn alte Gotteslöder aus den Kirchen noch gut erhalten sind, könnte man diese auch weiterhin verwenden, z. B. die Großdruckausgabe in den Seniorenheimen und Schulen, etc.
3. Eine sehr kreative Art des Recyclings des alten Gotteslobs gibt es mittlerweile auch schon. Aus den Seiten des alten Gotteslobs entstehen kleine Engel, Windlichter oder Kuverts für Weihnachtskarten. Das schaut richtig toll aus! Hier könnte eine Bastelstunde (für Kinder, Jugendliche oder auch Erwachsene) organisiert werden, um dann das Hergestellte bei einem Basar zu verkaufen.

ANGEBOTE

Ökumenischer Seniorenkreis Halbtagsausflug am Mittwoch, 25. Juni 2014 nach Bad Kissingen



Abfahrtszeiten:

12.30 Uhr	Oberelldorf
12.35 Uhr	Untereelldorf
12.40 Uhr	Rothenberg
12.45 Uhr	Seßlach (Friedhof)
12.48 Uhr	Seßlach (Schule)
12.50 Uhr	Seßlach (Landherberge)
12.55 Uhr	Schloss Wiesen
13.00 Uhr	Heilgersdorf (Kirche)

Teilnehmende aus anderen Orten werden gebeten, zu einer der Haltestellen zu kommen

- gegen 14.30 Uhr Andacht in der Herz-Jesu-Kirche Bad Kissingen
- 15.30 Uhr Kaffeetrinken, Möglichkeit zum Besuch des Kurparkes
- 17.30 Uhr Rückfahrt
- Rückkunft, je nach Zustiegsort, zwischen 19.00 Uhr und 19.30 Uhr

Fahrpreis: € 12,00 pro Person

Anmeldung ab sofort in den Pfarrämtern
Seßlach (09569/216) oder Heilgersdorf (09569/205)

Begleitung:

Pfarrer Stefan Fleischmann, Erika Schuster

ANGEBOTE

Pfarrfest in Neundorf

Auch in diesem Jahr findet im Anschluss an die Fronleichnamsprozession am

19.06.2014

unser Pfarrfest auf dem Schulhof in Neundorf statt.

Ab ca. 11:00 Uhr verwöhnen wir Sie mit:

- verschiedene Bräten
- Bratwurst
- Steak
- usw.



Zur Kaffeezeit erhalten Sie selbstgebackenen Kuchen oder Torte.

Es ergeht herzliche Einladung an alle!

Kirchenkreis Neundorf

* * *

Fränkischer Abend

mit dem „TAMBACHTAL – TRIO“

Herzliche Einladung zum gemeinschaftlichen Mitsingen oder Summen
von Volksliedern und altbekannten Schlagern mit dem bekannten
„Tambachtal-Trio“ am Donnerstag, 12. Juni um 19.00 Uhr
im Johannessaal des Seßlacher Pfarrzentrums

Für Getränke und kleine Häppchen sorgt das Team des Kath. Frauenbundes.
Unkostenbeitrag 3 €.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ostergrüße aus Mexiko

Ach, wie die Zeit vergeht und es ist schon wieder Osterzeit. Ich kann mich noch so gut daran erinnern wie ich letztes Jahr um diese Zeit total gespannt auf meinen Aufenthalt in Mexiko gewartet habe. Nun ist schon mehr als die Hälfte vorüber und es erwartet mich mein erstes Osterfest in Mexiko, meiner mittlerweile zweiten Heimat. Hier wird Ostern sehr groß und traditionell gefeiert! Es gibt viele Umzüge und Veranstaltungen. Ich werde über die Feiertage zu Jakob, einem Freund aus Deutschland, nach Queretaro fahren und mich dort einmal umschaun – hoffentlich bekomme ich hier auch etwas von den Feierlichkeiten mit. Ich denke aber da muss ich mir keine großen Sorgen machen, schließlich sind die Menschen hier sehr religiös.

Neben den vielen Reisen, die ich zu allen möglichen Zeitpunkten zu unternehmen versuche (Mexiko ist ein so vielfältiges Land!), arbeite ich nach wie vor im Casa del Sol. Mittlerweile habe ich die Arbeitsgruppe gewechselt und bin nun bei den Babys. Natürlich hat sich hier mein Aufgabenbereich nochmal ziemlich verändert, ich übernehme viel eher pflegerische Tätigkeiten wie beispielsweise Windeln wechseln, Füttern, Baden, etc. Bei den Kleinsten gefällt es mir sehr gut und die Arbeitstage vergehen total schnell. Das liegt wohl vermutlich daran, dass die Kinder den gesamten Tag zuhause sind und ich somit viel Zeit mit ihnen verbringen kann. Was mir an der Arbeit mit den Babys besonders gut gefällt, ist, dass ich nun öfters mit ihnen zur Therapie gehen kann und ich meist die Adoptivfamilien/-Eltern der Kinder kennenlerne und mich viel mit ihnen unterhalten kann. Es ist sehr schön für mich zu wissen, dass die Babys nun in eine Familie vermittelt werden, in denen es ihnen gutgehen wird. Auch ist es ein unbeschreiblich schönes Gefühl, wenn man sieht wie ein Kind seine ersten Schritte tut, das erste Wort spricht oder ganz einfach ein Lächeln auf dem Gesicht hat, wenn es mich sieht. Obwohl es natürlich etwas sehr Schönes ist, dass die Kinder adoptiert werden, ist es für mich immer schwierig mich von den Kindern zu verabschieden, da man sich total an die Kinder gewöhnt, sie ins Herz schließt und dann folglich auch sehr vermisst. Auch hänge ich selbstverständlich immer noch sehr an meiner früheren Arbeitsgruppe, den Prescolares. Deshalb

schleiche ich mich mindestens einmal am Tag zu ihnen, um mir meinen berühmten „beso“ (Wangenkuss) abzuholen.

Vor etwa zwei Monaten kam ein Highlight auf mich zu: Meine Eltern waren zu Besuch und wir haben drei unvergessliche Wochen zusammen verbracht. Es war ein sehr schönes Gefühl ihnen mein Leben hier, das Casa del Sol und meine Freunde vorzustellen. Ich denke, dass sie einen sehr guten Einblick in meinen Alltag bekommen haben und auch durften wir einige wunderschöne Urlaubsorte Mexikos erkunden und uns in diesen ordentlich erholen. Durch die große Entfernung haben wir einfach viele Kleinigkeiten zu schätzen gelernt und konnten die gemeinsame Zeit dadurch super genießen.

Ich denke ich kann mit gutem Gewissen davon reden, dass ich mich hier wirklich zuhause fühle und jeder, der mit mir über Mexiko redet, wird merken, dass ich mich in dieses Land verliebt habe. Selbstverständlich gibt es hier nicht nur gute Aspekte, sondern auch sehr viele und nicht gerade unbedeutende schlechte, jedoch durfte ich hier (bis jetzt) eine sehr schöne und prägende Zeit verbringen. Ich bin sehr dankbar dafür hier sein zu können und hoffe, dass ich meine restlichen vier Monate, die vermutlich wie im Flug vergehen werden, noch weiterhin so genießen kann!

Zum Abschluss ist zu sagen, dass jeder einmal Zeit in Mexiko verbringen sollte, der die Möglichkeit dazu hat. Dieses Land steckt voller Farben, Eindrücken, Persönlichkeiten, Wunder und Gefühlen, die uns durch unsere Medien nicht mal ansatzweise vermittelt werden können. Hierzu möchte ich noch ein sehr schönes und für mich wahres Zitat schreiben: “To travel is to discover that everyone is wrong about other countries.” - Aldous Huxley (Zu reisen bedeutet herauszufinden, dass jeder falsch über andere Länder denkt.)

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Osterzeit und erholsame Feiertage!

¡Feliz semana santa!

Viele liebe Grüße aus Puebla,

Ihre Lena Burgsmüller

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Stefan Fleischmann, ☎ 09569/216; Notfall-Handy:
0172/830 83 57

E-Mail: stefan.fleischmann@erzbistum-bamberg.de

Pfarrvikar Pater Rajesh Lugun MSFS, ☎ 09567/297 00 11

E-Mail: rajeshklugun@googlemail.com

Pater Thomas Muttam MSFS, ☎ 09569/216 oder 188 67 68,
Fax: 09569/188 117

E-Mail: tomasmsfs@gmail.com

Pastoralreferent Andreas Löbenfelder, ☎ 09567/ 982 983 1

E-Mail: andreas.loebenfelder@erzbistum-bamberg.de

Pfarrsekretärin Maria Rößner, ☎ 09569/216; Fax 09569/188 117,

E-Mail: pfarrei.sesslach@erzbistum-bamberg.de

Pfarrsekretärin Gertrud Stelzer, ☎ 09569/216; Fax 09569/188 117

E-Mail: pfarrei.neundorf@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.pfarreiengemeinschaft-sesslach.de

Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft Seßlach

(Pfarrgasse 111, 96145 Seßlach)

Pfarrbüro, dienstags 10.00 – 11.30 Uhr

Pfarrhaus Seßlach donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr

Pfarrer Fleischmann nach Vereinbarung!

Pfarrvikar Lugun nach Vereinbarung!

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarreiengemeinschaft Seßlach, Pfarrgasse 111, 96145 Seßlach

Auflage: 1700

Erscheint 10 mal im Jahr. Der Bezug ist kostenlos.

Spenden sind gern willkommen! GKV Pfarreiengemeinschaft Seßlach, Konto-
Nr. 9 098 781, BLZ: 783 500 00 bei der Sparkasse Coburg-Lichtenfels

IBAN: DE53 7835 0000 0009 0987 81

Redaktionsschluss der Juli-Ausgabe:

06. Juni 2014